

Ausbauprotokoll Befundprüfung für Versorgungsmessgeräte

Dieses Ausbauprotokoll ist dem Antrag auf Befundprüfung beizufügen.

☐ Wasserzähler

☐ Elektrizitätszähler

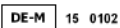
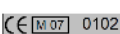
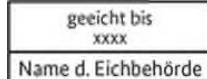
☐ Gaszähler

Einbauort des Messgerätes	Firma (Ausbau)
	Firma:
Name:	Straße/Nr.:
Straße/Nr.:	PLZ/Ort:
PLZ/Ort:	Einbaustelle:
Telefon:	Telefon:

Monteur (Ausbau)	
Name:	Telefon:

Messgerätedaten/Einbausituation

Hersteller:	Typ:	Zähler-Nr.:
		Eigentums-Nr.:

Eichkennzeichen, Hauptstempel bzw. CE/Metrologie-Kennzeichnung	      	vorhanden ja ☐ nein ☐	Hinweismarke, Zusatzzeichen:  	vorhanden ja ☐ nein ☐
--	---	---	--	---

Stempelverletzung	Messgerät	Anschluss	Klemmkasten
Bemerkungen:	ja ☐ nein ☐	ja ☐ nein ☐	ja ☐ nein ☐

Die Eichfrist des Messgerätes wurde durch ein Stichprobenverfahren nach § 35 MessEV verlängert.

ja ☐ (Bitte Nachweis als Anlage zum Antrag beifügen.) nein ☐ nicht bekannt ☐

Einbauort: ja nein Außenbereich ☐ ☐ öffentlich zugänglich ☐ ☐ Nebengebäude ☐ ☐ Zapfstelle geschlossen ☐ ☐ Zählwerksstillstand ☐ ☐ Bemerkung (Grund Befundprüfung, Stempelverletzung, ...): 	Zählerstand und Verwendungssituation (§ 39 Abs.2 MessEV)		
	Wasserzähler m ³ Einbaulage Horizontal ☐ Vertikal ☐ Sonstige ☐	Elektrizitätszähler kWh kWh Drehfeld Rechts ☐ Links ☐ Stromrichtung O. K. ☐ verdreht auf L1 ☐ L2 ☐ L3 ☐	Gaszähler m ³ Gasdruckregler vorhanden ☐ nicht vorhanden ☐ Räumlichkeit beheizt nein ☐ ja ☐ Raumtemperatur beim Ausbau unter 5 °C ☐ über 25 °C ☐
Bilder/Fotos Anzahl Einbauzustand Leitungsanschluss bzw. Klemmbox offen			
Ausbaudatum: Unterschrift Ausbauer: _____			

Es wird darauf hingewiesen, dass

1. Gas- und Wasserzähler unmittelbar nach dem Ausbau dicht (Ein- und Auslaufstutzen) zu verschließen sind und zwischen dem Ausbau und der messtechnischen Prüfung eine Frist von 14 Tagen nicht überschritten werden darf,
2. die Zähler keinen übermäßigen Transportbelastungen ausgesetzt werden dürfen,
3. die Lagerung bis zur Prüfung der Zähler im Bereich der Prüftemperatur liegen soll.